

dialog

06/2013

Seite 3

Im Fokus

Siebert BluSeven – pH-Wert ist
unkritische Größe

Seite 4

Schneidöle

Starkes Trio für mehr Leistung
und Ökologie

Seite 5

Spezialfette

Sicherer Lauf für Europas
Bahnen





Editorial

Auch in Zukunft wird Siebert Ihnen als innovativer und verlässlicher Partner zur Seite stehen. Dafür bürgen auch unsere Mitarbeiter, mit denen wir in

diesen Tagen das 140-jährige Bestehen unseres Unternehmens gefeiert haben.

Unsere Überzeugung ist es, dass selbst das fortschrittlichste Unternehmen nur dann für seinen Kunden qualitative und innova-

tive Produkte liefern kann, wenn es seiner Verantwortung gegenüber seinen eigenen Mitarbeitern gerecht wird. Genau aus diesem Grund haben wir unseren Mitarbeitern einen einzigartigen Bildband mit dem Titel „Passion“ gewidmet. Mit unserer Leidenschaft und unserem Engagement werden wir Ihnen auch langfristig ein verlässlicher Partner sein!

Ihr Dr. Max Reiners

Inhalt

3

Kühlschmierstoffe
Siebert BluSeven

4

Kühlschmierstoffe
Starkes Trio für mehr Leistung und Ökologie

5

Schmierfette
Sicherer Lauf für Europas Bahnen – mit Spezialfetten von Siebert

6

Impressum

News

Langzeitfett 7049 und Spezialfett EP 5654

Schmierfette von Siebert für hochbelastete Baumaschinen und Großraumbagger

Sie sind kompatibel mit Elastomeren, zeichnen sich durch ihre sehr gute Förderbarkeit aus und sind vom führenden Hersteller für Großwälzlager ThyssenKrupp Rothe Erde freigegeben worden: Die Schmierfette Langzeitfett 7049 und Spezialfett EP 5654.

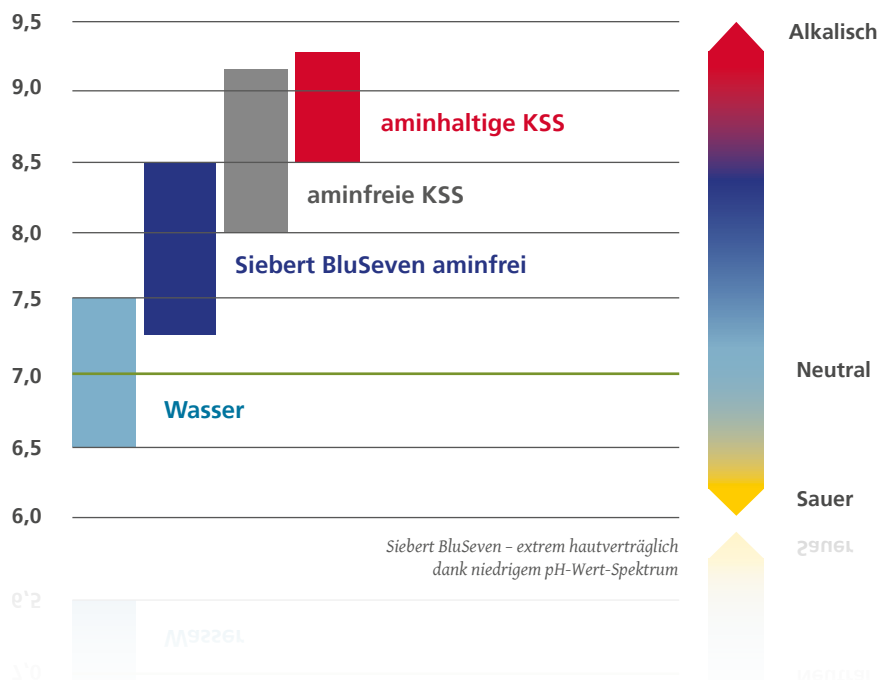
Langzeitfett 7049 ist ein Schmierfett auf Basis eines teilsynthetischen, hochviskosen Grundöles mit Grafit-Zusatz. Aufgrund seines besonderen Haftvermögens kann das Eindringen von Wasser und Staub fast vollständig verhindert werden. Durch seine hohe Grundölviskosität und die Festschmierstoffe ist das Langzeitfett 7049 in der Lage, seinen Schmierfilm selbst bei stoßartigen oder oszillierenden Belastungen aufrecht zu erhalten. Das Spezialfett EP 5654 ist aufgrund seiner Eigenschaften besonders bei Tieftemperaturen von bis zu -40°C einsetzbar. Aber auch das Druckaufnahmevermögen und der sehr gute Verschleißschutz zeichnen das Lithiumkomplex-Seifenschmierfett auf Basis eines synthetischen Grundöles im Einsatz aus.



Siebert BluSeven – pH-Wert ist unkritische Größe

Nichts ist, wie es scheint! Während man früher häufig davon ausging, dass amin- und borsäurefreie Produkte nicht gleichermaßen leistungsstark sein können, hat Siebert in den letzten Jahren immer wieder bewiesen, dass genau das Gegenteil der Fall ist. Aktuelles Beispiel ist der wassermischbare Kühlschmierstoff BluSeven der Siebert GmbH.

Das intelligent aufgebaute Produkt fällt in die Premiumklasse der Amin- und Borsäurefreien KühlschmierstoffeST und stellt mit seinen typischen Eigenschaften zur Vermeidung von Hautirritationen den Gesundheitsschutz proaktiv in den Vordergrund. Entscheidend ist aber, dass die Leistung stimmt und das über die ganze Bandbreite. So überzeugt BluSeven vor allem auch durch seine technischen Eigenschaften – ganz ohne Nitrosierungspotenzial und ohne die Gefahr einer Komplexierung von Schwermetallen durch Amine.



Im Klartext

Ob zur Zerspanung von Aluminium, Guss, hochlegierten Stählen oder anderen Werkstoffen, die Anforderungen an einen anspruchsvollen Kühlschmierstoff sind klar definiert: hohes Spülvermögen, Langzeitstabilität und geringe Austragsverluste. Das alles bei einem optimalen pH-Wert. An diesem Punkt kommt die intelligente Additivierung ins Spiel. Durch eine spezielle Rezeptur pendelt sich der pH-Wert garantiert auf einem unkritischen Niveau ein. Der Kühlschmierstoff erhält damit die Eigenschaften, die ein echtes Premiumprodukt ausmachen. Dazu Dipl.-Chem. Stephan Klaue, Produktmanager bei Siebert: „BluSeven überzeugt durch eine optimale Dispersität mit einem guten Spülverhalten und einen guten Korrosionsschutz. Die Produktstabilität sorgt für eine gleichbleibende Bearbeitungsleistung, sichert den Prozess nachhaltig und steigert die Produktivität. Entscheidend für den Einsatz vor Ort, all das bei einem garantiert unkritischen pH-Wert.“ Überzeugen Sie sich von der 4. Generation dieses einmaligen Kühlschmierstoffs – für einen stabilen und wirklich problemlosen Bearbeitungsprozess.



Kühlschmierstoffe

Starkes Trio für mehr Leistung und Ökologie

Ein leistungsstarkes Trio – die innovativen esterbasierten Schleif- und Schneidöle 6810, 7130 und 7128. Damit bringt Siebert für seine Handelspartner Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz auf einen Nenner. Die emissionsarmen Multitalente der neuesten Generation garantieren Top-Leistungen in den unterschiedlichsten Anwendungen. Die Praxis beweist: Standzeiten werden verlängert, der Schmierstoffverbrauch wird gesenkt und die Ausbringung gesteigert.

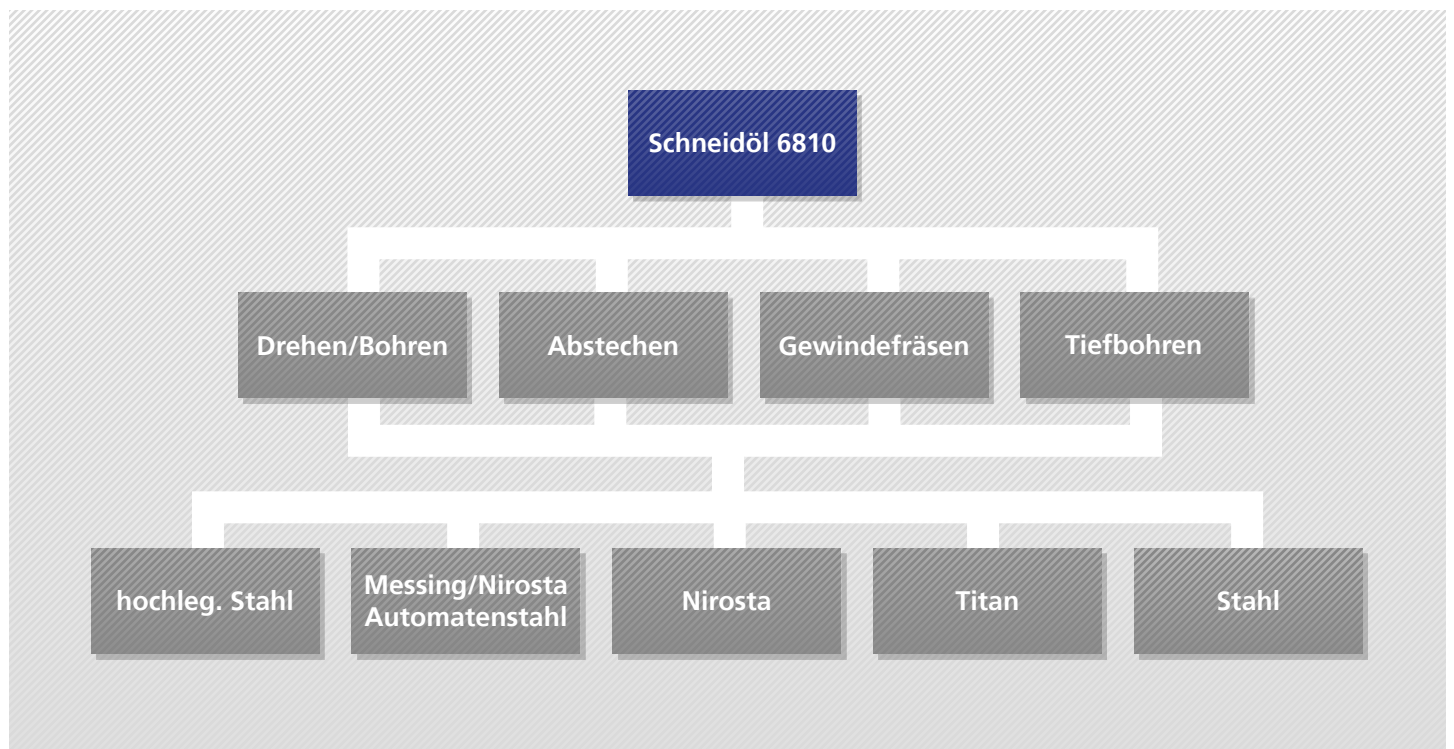
Mit einer exakt ausgewählten Additivierung und aufeinander abgestimmten Viskositäten von 6, 12 und 22 mm²/s ermöglichen die Schneidöle 6810, 7130 und 7128 Höchstleistungen in einem breiten Bearbeitungsspektrum – ob bei normalen bis schweren Zerspanungen von hoch legierten Stählen, Titan und Inconel oder bei anspruchsvollen Dreh- und Fräsoptionen. Das senkt die Sortenvielfalt im Unternehmen deutlich – und die Kosten! Für die neue Produktgeneration hat Siebert eine besonders umweltfreundliche Formu-

Prozesskosten im Vergleich anhand einer exemplarischen Beispielrechnung

	herkömmliches Bearbeitungsöl	Schneidöl 6810
Verbrauch (l)	1.000	1.000
Kosten/Liter (€)	2,00	4,00
Kosten Öl (€)	2.000	4.000
Werkzeugkosten (€) (ø 7,5-fach im Vergleich zu Öl)	15.000	10.000 (Kostenreduktion um 30%–50%)
Prozesskosten (€)	17.000	14.000
Kostensparnis (%)		18

lierung entwickelt. Die Hochleistungsöle auf der Basis nachwachsender Rohstoffe erfüllen höchste Anforderungen an den Gesundheits- und Arbeitsschutz. Sie sind frei von Mineralölen, Chlor und Schwermetal-

len wie Blei, Zink und Barium. Nach den aktuellen und zukünftigen (ab 2015) EG-Richtlinien und Gefahrstoffverordnungen besteht keine Kennzeichnungspflicht.



Anwendungsbreite von Schneidöl 6810

Sicherer Lauf für Europas Bahnen – mit Spezialfetten von Siebert

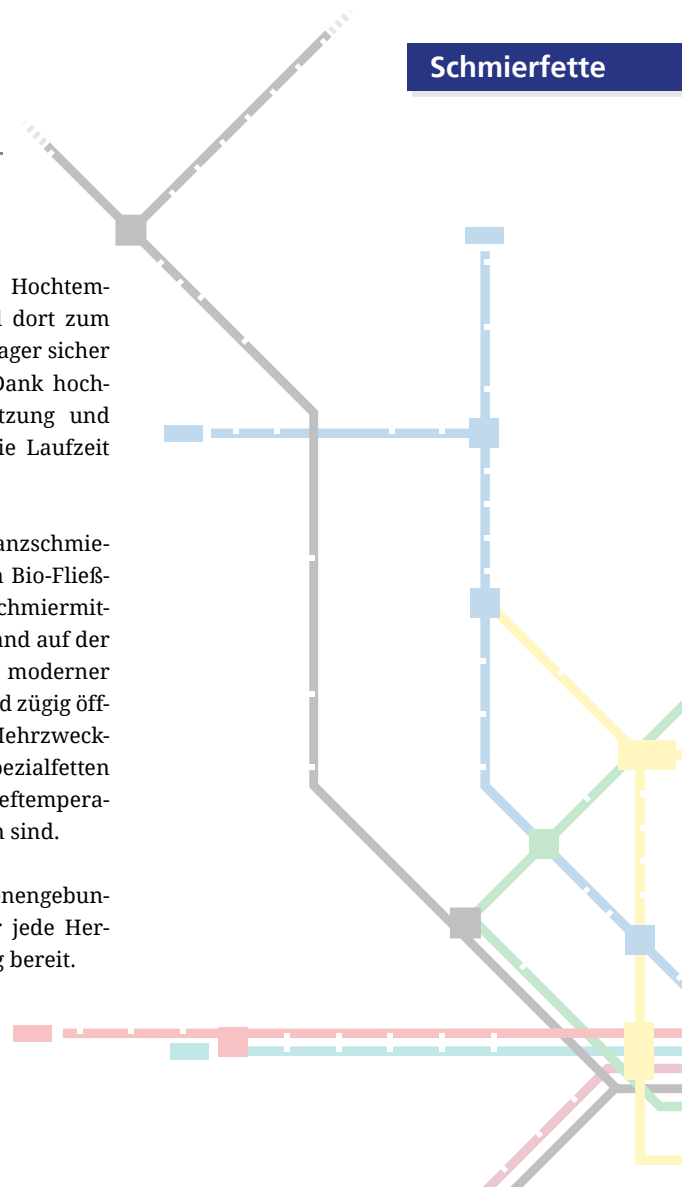
Regen, Frost, sengende Hitze, große Drücke und hohe Geschwindigkeiten – im Schienenverkehr entscheidet die Wahl des richtigen Schmierfettes unter härtesten Bedingungen über Sicherheit und Zuverlässigkeit. Siebert bietet seinen Handelspartnern eine breite Produktpalette von Spezialfetten an, die speziell für den Einsatz im Schienenverkehr entwickelt wurden, etwa bei Radlagern, Zahnkränzen, Puffern, Weichen oder Signalanlagen.

Neu im branchenspezifischen Produktportfolio der Siebert GmbH ist das Bio-Spezialfett 4881. Der innovative Schmierstoff auf Basis anorganischer Verdicker ist zuverlässig einsetzbar in einem Temperaturbereich von -30 bis +80 °C. Er wurde speziell für die Schmierung von Puffertellern entwickelt. Die Lithiumfette 4907 und 4910 – beides Bio-Weichenschmiermittel – sind sowohl resistent gegen Auswaschungen als auch leicht biologisch abbaubar. Durch die Kombination aus Leistungsstärke und Umweltverträglichkeit erfüllen sie die hohen Anforderungen der Bahnbetreiber zur Wei-

chenschmierung optimal. Das Hochtemperaturfett 5608 gelangt überall dort zum Einsatz, wo stark belastete Wälzlager sicher ihren Dienst erfüllen müssen. Dank hochwirksamer Additivzusammensetzung und guter Haftung verlängern sie die Laufzeit von Radsatzlagern.

Als Spezialfette für die Spurkranzschmierung bei Rad und Weiche halten Bio-Fließfett EP 4917 und Bio-Spurkranzschmiermittel 4909 Bahnen im In- und Ausland auf der richtigen Spur. Drucklufttüren moderner Züge können sich geräuschlos und zügig öffnen, weil sie vielfach mit dem Mehrzweckfett EP 4685 und den Calcium-Spezialfetten Tieftemperaturfett 4938 und Tieftemperaturfett 4930 von Siebert versehen sind.

Als Partner vieler Betreiber schienengebundener Verkehre hält Siebert für jede Herausforderung die richtige Lösung bereit.





Impressum

Herausgeber:

Siebert GmbH
Hamburgerring 45
41179 Mönchengladbach
E-Mail vertrieb@siebertgmbh.com
www.siebertgmbh.com

Ansprechpartner:

Meinhard Kiehl
Telefon +49 2161 5869-84

Redaktion:

Relations & Co
Telefon +49 21 61 40 64 50
www.relations-co.de

Gestaltung:

Alldesign
www.alldesign.de